Wertstoff-Datenblatt für Gefahrenstoff: Fr-AU

ELEMENT WEIB (engl. woman)

SYMBOL

Adam; Datum unbekannt **ENTDECKER**

ATOMARES GEWICHT Normal 55 kg; Isotope mit abweichendem Gewicht von 35 bis 230 kg

sind bekannt.

LÄNGE 150 bis 185 cm, kleinere Spezies sind meist noch nicht ausgereift.

Reichliche Mengen in allen städtischen Gegenden; nirgends bei Bedarf, VORKOMMEN

sonst überall anzutreffen.

Trotz vielfältiger Arbeiten auf diesem Gebiet lässt sich keine DARSTELLUNG

> allgemeingültige Vorschrift angeben, da die direkte Synthese noch nicht gelungen ist. Abbildungen ausgewählter Einzelexemplare hingegen sind überall reichlich in zum Teil natürlichem Zustand zu finden. Die Darstellung aus F + Ra + U unterblieb wegen dem zu

erwartenden, äußerst aggressiven Ergebnis.

PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN

- 1. Oberfläche gewöhnlich mit farbigem Film überzogen, dieser unterliegt meist einem sehr hohen Verschleiß.
- 2. Farbspektrum reicht von blond bis schwarz in allen Schattierungen.
- 3. Kocht ohne äußere Einwirkungen und Temperaturerhöhung.
- 4. Friert ohne Grund; kann innerhalb von Sekundenbruchteilen erstarren.
- 5. Schmilzt bei besonderer Behandlung.
- 6. Vorgefunden in verschiedenen Zuständen, vom jungfräulichen Metall bis hin zum gewöhnlichen Erz.
- 7. Ständige Geräuschemissionen, die nur schwer kontrollierbar sind.8. Starkes Adhäsionsvermögen.

CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN:

- 1. Hat große Affinität für Au, Ag, der Pt-Gruppe und Edelsteinen (besonders zu hexagonal kristallinen Kohlenstoffmodifikationen).
- 2. Absorbiert große Mengen teurer Substanzen.
- 3. Kann spontan ohne Warnung und ohne bekannten Grund explodieren.
- Unlöslich in Flüssigkeiten, aber Aktivität steigt exponentiell mit der Sättigung in Alkohol.
- 5. Das am wirkungsvollsten geldreduzierende Mittel, das dem Mann bekannt ist.
- 6. Versucht ständig, irgendwelche Ringbindungen einzugehen (siehe auch Sex-Field-Theorie).
- 7. Bildet bei Koordinatenzahl 1 meist einen stabilen Ehekomplex, häufig mit zeitweiligem Ligandenaustausch. Die maximale Koordinatenzahl ergibt sich nur durch hysterische und zeitliche Hinderung der Liganden.

GEWÖHNLICHE VERWENDUNG

- 1. Stark dekorativ, besonders in Sportwagen.
- 2. Vereinzelt auch zu repräsentativen Zwecken geeignet.
- 3. Kann für die Entspannung eine große Hilfe sein.
- 4. Allzweckmittel zur Aufrechterhaltung eines Haushalts.

NACHWEISREAKTIONEN:

- 1. Echte Spezies werden rot wenn sie in natürlichem Zustand entdeckt werden.
- 2. Wird grün, wenn hinter eine bessere Spezies gestellt.
- 3. Attraktivität steigt linear mit dem C2H5OH-Spiegel des Betrachters.
- 4. Unterbinden der Geräuschemission führt zu starker Abkühlung.
- 5. Erhöhte Zuführung kohlehydrathaltiger Substanzen führte in Langzeitversuchen zu einer Erhöhung der Massenzahl (vgl. Isotope), verbunden mit einer Vergrößerung des Umfangs in der Mitte. Dieser Vorgang ist meist nicht reversibel.

GEFAHRENPOTENTIAL:

- 1. Sehr gefährlich, wenn nicht in erfahrenen Händen.
- 2. Illegal mehr als eine zu besitzen, obgleich wünschenswert.
- 3. Bei Aufeinandertreffen zweier Spezies im gleichen Orbital ist mit größeren Zerstörungen und dem Verlust beider Spezies zu rechnen.
- 4. In fortgeschrittenem Alterungsprozess schlecht recyclebar. Sondermüll.
- 5. Bei unsachgemäßer Bearbeitung kann ein automatischer Reproduktionsprozess ausgelöst werden, der nach Abschluss praktisch alle Ressourcen beansprucht.
- 6. Die legale Auflösung einer eingegangenen Ringbindung ist nur mit erheblichem monetären Aufwand möglich.